

DATEIEN DIGITALDRUCK

Datenformate, die von uns unterstützt werden:

Wir akzeptieren die nachfolgend aufgelisteten Dateiformate PDF, AI, Corel Draw, EPS, JPEG, PSD und TIFF (ohne Ebenen). Grundsätzlich gehen wir davon aus, dass Sie uns druckfertige Daten liefern. Sollten Sie hierzu nicht in der Lage sein, stehen wir Ihnen selbstverständlich gern hilfreich zur Verfügung.

EPS Besonderheiten

In EPS-Dateien wird nicht die Arbeitsfläche an sich als Dateigröße betrachtet sondern lediglich die äusserste Grenze aller Objekte auf einer Seite. Es ist daher dringend erforderlich einer EPS-Datei ein weißes Hintergrundobjekt in Form eines entsprechenden Rechteckes in der gewünschten Dokumentgröße zuzuweisen, um die Druckgröße der Datei zu definieren.

Datenlieferung

e-mail: digitaldruck@union-klischee.de oder per Post - CD, DVD, USB-Stick

Farbmodi:

Wir drucken grundsätzlich im CMYK-Farbraum nach genormten Farbprofilen. Sie können uns die Daten im CMYK- aber auch im RGB-Farbmodus übergeben. Unsere RIP-Software setzt auch RGB-Daten zuverlässig um und erlaubt in den meisten Fällen eine bessere Farbwiedergabe als bei durch Ihr Software-Programm in CMYK gewandelten Daten.

Druckauflösung:

Wir haben ausschliesslich Grossformatdrucker im Einsatz. Um ein hervorragendes Druckergebnis zu erzielen, ist es wichtig, die Druckdaten immer in der bestmöglichen Qualität zu verwenden. Ihre Druckdaten sollten mit einer Auflösung von mind. 150 dpi in Originalgröße vorliegen. Bei Großformatdrucken mehr als 150dpi erhält man meist sehr große Datenmengen. Es reicht bei Großformatdrucken meist auch aus, die Druckauflösung auf 100 dpi oder im Extremfall auf 72 dpi in Originalgröße zu reduzieren. Bei einem Betrachtungsabstand von ca. 3-5 Meter ist die dadurch entstehende Pixelung nicht mehr wahrnehmbar.

Schriften

Schriften müssen in jedem Dokument vollständig eingebettet und in Pfade bzw. Kurven konvertiert werden. Fehlt auf unserem System ein Schriftfont, den Sie in Ihrem Dokument benutzt haben, so wird dieser durch einen Ersatzfont wiedergegeben.

Dies führt in den meisten Fällen zu ungewollten Ergebnissen. Bedenken Sie also, dass in Ihren PDF-Dateien die Schriften komplett eingebettet werden und dass Sie bei der Erzeugung von EPS-Daten aus Vektorprogrammen die Schriften vor bzw. bei dem Export in Kurven/Pfade wandeln. In TIFF- oder JPEG-Dateien werden Schriften als Bildbestandteil betrachtet, eine Fehlausgabe ist hier ausgeschlossen.

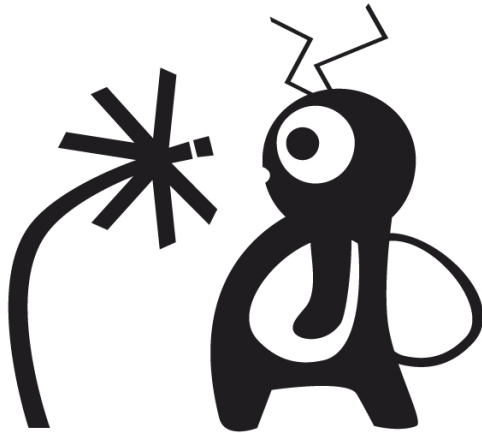
DATEIEN SCHNEIDPLOTTER

Konturgeschnittene Plotdateien (T-Shirts, Aufkleber, Folien, Beschriftungen) werden nach Ihren Vorgaben als Vektordatei erstellt, oder von Ihnen geliefert. Die Konturlinie wird nicht gedruckt, sondern dient ausschließlich der Vorgabe der Schneidkontur.

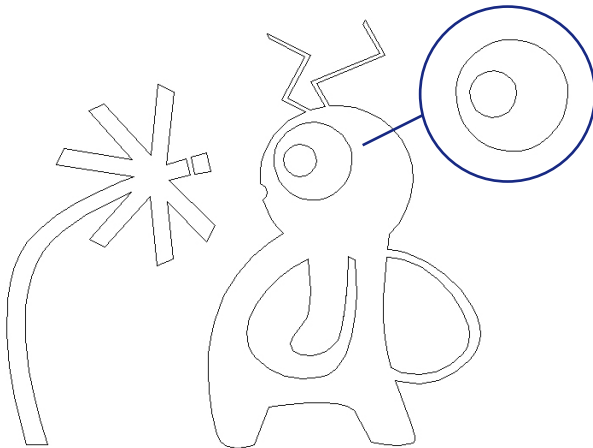
Datenformate, die von uns unterstützt werden:

Corel Draw, Illustrator oder eps.

Musterdatei für den Plott von T-Shirts

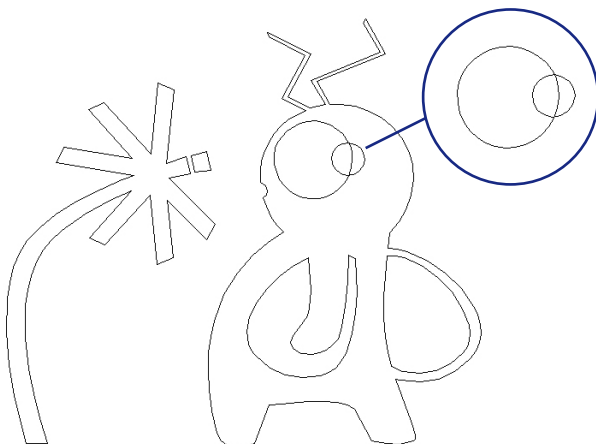


Original Vektordatei
(Corel Draw / Illustrator)



RICHTIG: Pfade überlappen nicht

Pfadansicht der **richtig** angelegten Vektordatei



FALSCH: Pfade überlappen

Pfadansicht der **falsch** angelegten Vektordatei

Farben

HKS- und Pantone-Farben sind nur bedingt kompatibel zum 4-Farb-Druck. Prinzipiell erfolgt bei der Ausgabe dieser Farben auf 4c-Systemen nur eine Annäherung an den betreffenden Farbwert. Eine 100%ige Reproduktion dieser Farben ist meist nicht möglich, es ist in jedem Fall ratsam, alle verwendeten Farben dieser Systeme vor der Ausgabe in CMYK zu wandeln. Die Umsetzung von gewünschten HKS- und Pantone-Farben muss bei der Bestellung im Bemerkungsfeld und nochmals bei der Übergabe der Daten speziell mit angegeben werden. Farbverschiebungen, die durch Nichtbeachten dieser Vorgaben entstehen, sind kein Grund zur Reklamation.

Linienstärken:

Vermeiden Sie es, Linien mit der Stärke "Haarlinie" zu definieren. Dies gibt dem Drucker die Anweisung, so dünn wie irgend möglich auszugeben und kann zu unerwünschten Ergebnissen bei der Ausgabe führen. Definieren Sie als dünnste Linienstärke 0,1 mm, so sind Sie auf der sicheren Seite.

Rasterflächen:

Bedenken Sie, dass eine Wiedergabe von Rasterflächen unter einem Farbauftrag von 7-10% kritisch sein kann. Legen Sie Ihre Farbflächen deshalb nicht zu leicht an.

Erstellung von PDFs:

Am professionellsten und sichersten gelingt das Erstellen von pdf-Dateien mit der kommerziellen Lösung von Adobe®, dem Acrobat Distiller. Wem dieser nicht zur Verfügung steht, der kann z.B. den PDF Writer der häufig in Office-Anwendungen implementiert ist benutzen, oder auf eine der vielen Free- und Shareware-Lösungen zurückgreifen.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung!